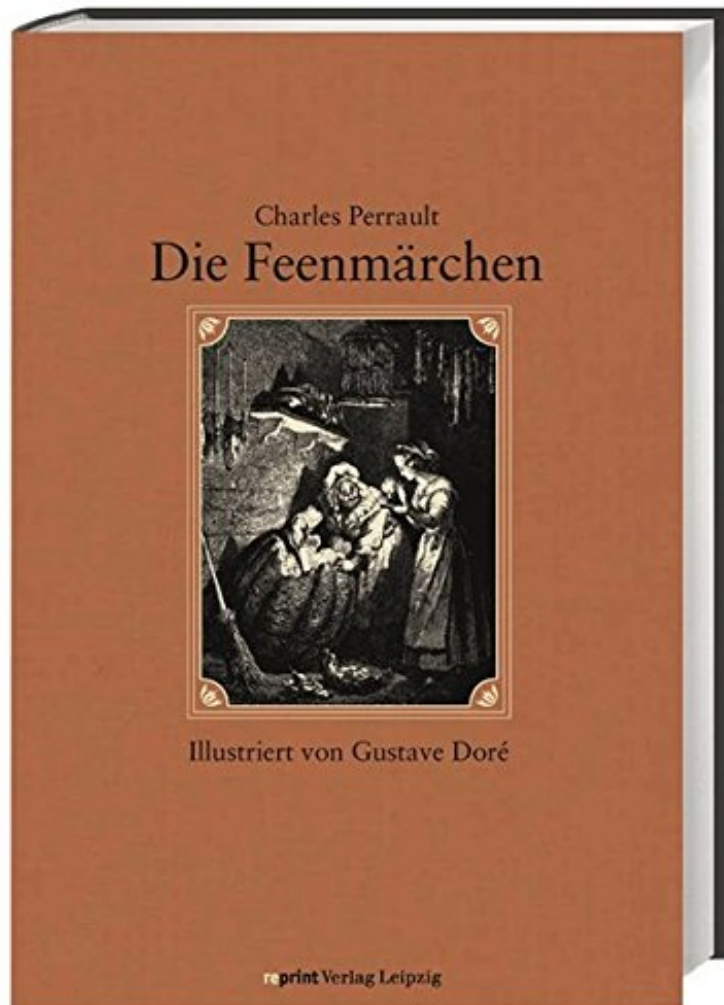


[Read now] Die Feenmrchen

Die Feenmrchen

Von Charles Perrault

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #918013 in BcherVerffentlicht am: 2013-08-01Einband: Gebundene Ausgabe | File size: 58.Mb

Von Charles Perrault : Die Feenmrchen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Feenmrchen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Charles Perrault: FeenmrchenVon Dr. Friedrich GrossDie reichhaltige Bebilderung mit Stichen von Dor gefllt mir ausgezeichnet. Die Auswahl der Texte, wunderbar nacherzht von dem Schriftsteller Moriz Hartmann, berzeugt. Wichtig ist der schne Buchschmuck dieser Ausgabe von 18 67.

Kurzbeschreibung
Zahlreiche Märchen, die uns aus den Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm vertraut sind, haben schon viel früher literarische Gestalt gewonnen. In Frankreich hatte der Schriftsteller Charles Perrault (1628-1703), ein Zeitgenosse des Sonnenkönigs Ludwig XIV., mit seiner Märchensammlung *Contes de Fes* dem Genre zum Durchbruch verholfen. Die Märchen stammten aus mündlicher Überlieferung und von anderen Autoren (wie z. B. Giambattista Basile). Viele der Perraultschen Märchen sind uns wohlbekannt. So begegnen dem Leser das Rotkäppchen, das Dornröschen, das Aschenputtel und der gestiefelte Kater, aber auch Riquet mit dem Schopf und der Ritter Blaubart, die beide nicht zu den Figuren der Grimmschen Sammlung gehören. 1862 erschien in Paris eine Ausgabe der Perraultschen Märchen mit Kupferstichen nach Zeichnungen von Gustave Doré. Der österreichische Dichter und Schriftsteller Moritz Hartmann hat die Märchen ins Deutsche übertragen, die deutsche Ausgabe mit den Doréschen Illustrationen erschien 1867 bei Eduard Hallberger in Stuttgart. Dieser Ausgabe folgt unsere Neuausgabe. Der Text ist neu gesetzt, die Illustrationen Gustave Dorés sind sorgfältig reproduziert - eine bibliophile Kostbarkeit zum Schmuck und Vorlesen über den Autor und weitere Mitwirkende.
Gustave Doré (1832-1883) war der erfolgreichste und bekannteste französische Buchillustrator des 19. Jahrhunderts. Er illustrierte Werke aller Völker und Epochen von der griechischen Antike über den Orient und das europäische Mittelalter bis zu Zeitgenossen, darunter so bekannte wie Münchhausen, Balzacs *Tolldreiste Geschichten*, *Don Quijote* oder *Die göttliche Komödie*. Die von ihm erhoffte Anerkennung als Maler und Bildhauer erlangte Doré leider nicht mehr zu Lebzeiten. Eine Ausstellung seiner Werke in Paris zog 1896 über 1,5 Millionen Zuschauer an.